

Pressemitteilung Nr. 1

Datum:26.1.2014

Brennender Container gelöscht

SANTA ROSA setzt Reise nach Hamburg fort

Ein mit Holzkohle beladener Container auf dem Oberdeck der SANTA ROSA (L:300m. B: 43m, Flagge: Liberia, Besatzung: 24 Personen, Polen, Äthiopien, Ukraine, Großbritannien, Republik Kiribati/ zwei Passagiere Deutschland, Großbritannien) war aus bisher unbekannter Ursache in Brand geraten und von der Besatzung gelöscht worden, das teilte die Verkehrszentrale (VKZ) Cuxhaven heute Morgen gegen 5:30 Uhr dem Maritimen Lagezentrum des Havariekommandos mit.

Vorsorglich wurde dennoch eine Brandbekämpfungseinheit (BBE) des Havariekommandos alarmiert und fuhr an Bord des MZS NEUWERK der SANTA ROSA entgegen.

Nach dem die VKZ Cuxhaven erfahren hatte, dass sich über dem mit Holzkohle beladenen Container noch zwei weitere Containerlagen befinden, bat sie das Havariekommando gegen 11 Uhr um Übernahme der Gesamteinsatzleitung.

Vier Mann der BBE wurden mit einem Lotsentender an Bord der SANTA ROSA gebracht, um die Lage zu erkunden. Die Lageerkundung ergab, dass der mit Holzkohle beladene Container vollständig geflutet ist, man also davon ausgehen kann, dass der Container gelöscht ist. Die SANTA ROSA wird ihre Reise nach Hamburg fortsetzen. Zur Sicherheit bleibt die BBE als zusätzliche Brandwache an Bord, das MZS NEUWERK wird das Containerschiff nach Hamburg begleiten.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel

Leiterin der Pressestelle

Havariekommando

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

www.havariekommando.de

Tel.: +49 4721-567170

uwindhoevel@havariekommando.de

Pressemitteilung Nr. 2

Datum:26.1.2014

SANTA ROSA sicher in Hamburg

Havariekommando hat die Einsatzleitung abgegeben

Um 20:15 Uhr hat die SANTA ROSA im Hamburger Hafen festgemacht. Die Reise in Begleitung des MZS NEUWERK verlief reibungslos. Das Havariekommando hat den Einsatz an die zuständigen Behörden in Hamburg übergeben.

Heute Morgen gegen 5:30 Uhr war dem Havariekommando gemeldet worden, dass an Bord der SANTA ROSA (L:300m. B: 43m, Flagge: Liberia, Besatzung: 24 Personen, Polen, Äthiopien, Ukraine, Großbritannien, Republik Kiribati/ zwei Passagiere Deutschland, Großbritannien) ein mit Holzkohle beladener Container aus bisher unbekannter Ursache in Brand geraten und von der Besatzung gelöscht worden war.

Vorsorglich wurde dennoch eine Brandbekämpfungseinheit (BBE) des Havariekommandos alarmiert und fuhr an Bord des MZS NEUWERK der SANTA ROSA entgegen. Nach dem die Verkehrszentrale Cuxhaven erfahren hatte, dass sich über dem mit Holzkohle beladenen Container noch weitere Containerlagen befanden, bat sie das Havariekommando gegen 11 Uhr um Übernahme der Gesamteinsatzleitung.

Vier Mann der BBE wurden mit einem Lotsentender an Bord der SANTA ROSA gebracht, um die Lage zu erkunden. Die Lageerkundung ergab, dass der mit Holzkohle beladene Container vollständig geflutet ist, man also davon ausgehen konnte, dass der Container gelöscht war. Die SANTA ROSA setzte ihre Reise nach Hamburg fort. Zur Sicherheit blieb die BBE als zusätzliche Brandwache an Bord, das MZS NEUWERK begleitete das Containerschiff nach Hamburg.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel
Leiterin der Pressestelle
Havariekommando
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721-567170
uwindhoevel@havariekommando.de